



SCHOOL-SCOUT.DE

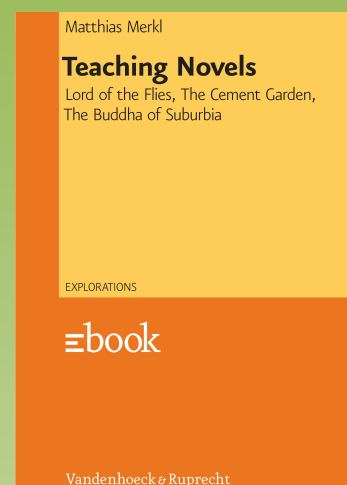
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:


Teaching Novels: Lord of the Flies, The Cement Garden, The Buddha of Suburbia

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

Lerneinheit	Anleitung/Worksheets (WS)		Seite
Einführung			5
<i>Lord of the Flies</i>	Teacher's Section		9
	Biography (WS 1)	15 min.	10
	Literature of Atrocity (WS 2)	15 min.	11
	Synopsis (WS 3)	10 min.	12
	Main Characters (WS 4)	15 min.	13
	Symbols (WS 5)	20 min.	14
	Being Marooned on a Tropical Island (WS 6)	20 min.	16
	Typical Features of the Boys' Island (WS 7)	15+15 min.	18
	The Island: Heaven or Hell? (WS 8)	10+10 min.	20
	Surviving on the Island (WS 9)	15 min.	21
	An Extreme Situation (WS 10)	10+10 min.	22
	Central Ideas (WS 11)	20 min.	23
	Death (WS 12)	15 min.	25
	Violence (WS 13)	15 min.	26
	Film Review (WS 14)	10 min.	27
	How to Write a Book/Film Review (WS 15)	15 min.	28
Answer Key		29	
Further Information		30	
<i>The Cement Garden</i>	Teacher's Section		31
	Biography (WS 1)	15 min.	32
	Social Context (WS 2)	10 min.	33
	Synopsis (WS 3)	10 min.	34
	Main Characters (WS 4)	10 min.	35
Critical Reception of Ian McEwan (WS 5)	20 min.	36	

		Inhalt
	The Childrens' Home (WS 6)	10 min. 37
	A New Life? (WS 7)	10 min. 38
	The Individual in a Dystopian World (WS 8)	20 min. 39
	The Children and their Secret Life (WS 9)	15 min. 40
	The Film Version of <i>The Cement Garden</i> (WS 10)	20 min. 41
	Answer Key	42
	Further Information	43
<i>The Buddha of Suburbia</i>	Teacher's Section	44
	Biography (WS 1)	5 min. 45
	Synopsis (WS 2)	10 min. 46
	Main Characters (WS 3)	15 min. 48
	Multiculturalism (WS 4)	10 min. 49
	Englishness (WS 5)	10 min. 50
	Racism (WS 6)	15 min. 51
	Stereotypes, Clichés and Prejudices (WS 7)	15 min. 53
	The Clash of Cultures (WS 8)	15 min. 54
	Identity and Assimilation (WS 9)	10 min. 55
	Minorities in Great Britain and in Germany (WS 10)	10 min. 56
	Class and Blackness (WS 11)	15 min. 57
	The Film Version of <i>The Buddha of Suburbia</i> (WS 12)	20 min. 58
	David Bowie, "Buddha of Suburbia" (WS 13)	20 min. 59
Spiritual Meetings (WS 14)	10 min. 60	
Answer Key	61	
Further Information	62	

Einführung

Zu den ausgewählten Romanen

Die in diesem Band vorgestellten literarischen Werke zählen zu den bekanntesten und zu den am häufigsten besprochenen Lektüren im Englischunterricht an deutschen Schulen. Vor allem *Lord of the Flies* (1954) von William Golding hat den Status eines Klassikers unter den Jugendlektüren erreicht. Sowohl *Lord of the Flies* als auch Ian McEwans *The Cement Garden* (1978) und Hanif Kureishis *The Buddha of Suburbia* (1990) behandeln Themen, die an die Erfahrungs- und Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler anknüpfen und dadurch Identifikationsmöglichkeiten bieten. Bei den Themen handelt es sich vor allem um das Erwachsenwerden, aber auch um den Umgang mit dem Tod, um Isolation, um Multikulturalismus, um Rassismus und um die Suche nach der eigenen Identität. Die Behandlung dieser Themen im Englischunterricht fördert das problemlösende Denken und die Kritikfähigkeit des Lernalters. Überdies werden seine fremdsprachlichen Fertigkeiten im Sinne einer interkulturellen kommunikativen Kompetenz ausgebaut und das Fremdverstehen durch den Perspektivenwechsel ermöglicht. Die o.g. Themen können auch in einem fachübergreifenden Unterricht behandelt werden (z.B. Englisch in Verbindung mit Religionslehre/Ethik).

Die Ergänzung der Buchlektüre durch die Verfilmung steigert die Motivation des Lernalters und bietet zahlreiche Sprechansätze, die zum kommunikativen Handeln in der Zielsprache auffordern sollen. Die einzelnen Arbeitsblätter sind so konzipiert, dass sie den in den deutschen Lehrplänen geforderten Teilkompetenzen (Sprachfunktionen) des Beschreibens, Erörterns, Argumentierens, Diskutierens etc. entsprechen.

Die Verbindung von Buch und Film ist im modernen Englischunterricht von entscheidender Bedeutung. Nicht nur in im Hinblick auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Lektüre und Filmfassung, sondern auch im Rahmen der Ausbildung von Medienkompetenz spielt die kritische Auseinandersetzung mit Filmen und den Funktionen von Bildern eine wichtige Rolle. Filme sind im modernen Englischunterricht nicht mehr nur als eine Ergänzung der Buchlektüre zu sehen. Im Unterricht bedient man sich des Films als Träger landeskundlicher, kultureller und sprachlicher Informationen, um die Motivation und das Interesse des Lernalters zu wecken. Filme sind in hohem Maße auch geeignet zur Perspektivenübernahme und zur Identifikation mit den Protagonisten. Die in den deutschen Lehrplänen aller Schularten im Rahmen des interkulturellen Lernens geforderte Relativierung der eigenen Position und die Entwicklung von Empathie und Fremdverstehen werden durch Filme ermöglicht.

Weiterhin muss der Lerner sich mit authentischem Sprachmaterial auseinandersetzen, was zu einer Verbesserung des Hörverstehens führt. Einzelne Szenen, die in Form von Standbildern den Lernaltern präsentiert werden, dienen als Sprechansätze, die die kommunikative Kompetenz und das problemorientierte Denken des Lernalters fördern. Konflikte in der Zielkultur sowie kulturübergreifende Phänomene, wie z.B. Multikulturalismus, Pubertät, Liebe, müssen vom Lerner zielsprachlich erarbeitet werden, was sowohl auf die Entwicklung von *cultural awareness* als auch von *language awareness* abzielt.

Aufbau des Materials

Der Lehrerin bzw. dem Lehrer wird in der *Teacher's Section* Material an die Hand gegeben, das sich vor allem auf den biographischen und den kulturellen Hintergrund des Autors, auf den historischen und literaturgeschichtlichen Kontext, auf die Struktur des literarischen Werks und die Hauptfiguren bezieht. Dieses Material soll teilweise auch im Arbeitsteil (*Worksheets*) vom Lerner erschlossen werden.

Die einzelnen Arbeitsaufträge (*Tasks*) der *Student's Section* sind bei allen drei Buch- bzw. Filmgesprächen ähnlich. Die Schülerinnen und Schüler werden u.a. aufgefordert

- die Hauptfiguren zu charakterisieren,
- zentrale Symbole zu benennen und zu erläutern,
- Argumente zu finden, die für oder gegen eine Behauptung sprechen,
- einen Text nach bestimmten Fragestellungen zu analysieren,
- Bilder zu analysieren,
- eine kritische Stellungnahme abzugeben,
- ihre Ergebnisse der Klasse zu präsentieren,
- einen Review anzufertigen.

Eine Auswahl von Internet-Quellen bietet die Möglichkeit einer intensiveren Einarbeitung in das jeweilige literarische Werk und in seine filmische Umsetzung.

Materialbeschaffung

Alle Bücher und Filme können über den Buchhandel oder das Internet z.B. bei <www.amazon.de> bestellt werden:

Lord of the Flies:

BUCH: William Golding, *Lord of the Flies. Educational Edition*, Faber&Faber, 2004 (ISBN-10: 0571056865, ISBN-13: 978-0571056866)

DVD: Verfilmung aus dem Jahre 1990 (ASIN: B0000AQVLF)

DVD: Verfilmung aus dem Jahre 1963 (ASIN: B000RGHZ32)

The Cement Garden:

BUCH: Ian McEwan, *The Cement Garden*, Random House UK, 1997 (ISBN-10: 0099755114, ISBN-13: 978-0099755111)

DVD: (ASIN: B00006423A)

The Buddha of Suburbia:

BUCH: Hanif Kureishi, *The Buddha of Suburbia*, Faber&Faber, 1999 (ISBN-10: 0571200435, ISBN-13: 978-0571200436)

DVD: (ASIN: B000R21384)

Einführung

Internetquellen zu den Filmen

Für schnell abrufbare Informationen bietet das Internet eine gute Quelle. Unter den folgenden Adressen findet man eine Vielzahl von Hinweisen und Anregungen zu den Verfilmungen der jeweiligen literarischen Werke:

British Film Institute: <http://www.bfi.org.uk>

Filmdatenbank: <http://www.imdb.com/title/tt0100054/>
(*Lord of the Flies*)

<http://www.imdb.com/title/tt0106535/>
(*The Cement Garden*)

<http://www.imdb.com/title/tt0105963/>
(*The Buddha of Suburbia*)

Filminformationen: <http://allmovie.com>
<http://www.filmsite.org>

Filmkritiken: <http://www.rottentomatoes.com>
<http://filmcritic.com>

Filmportal: http://dir.yahoo.com/Entertainment/Movies_and_Film

Filmskripte: <http://www.geocities.com/hollywood/9371/scriptlist1.htm>

Medienarbeit: <http://www.kinofenster.de>
<http://www.mediamanual.at>

Screenplays: http://dir.yahoo.com/Entertainment/Movies_and_Film/Screenplays

In den Anleitungen zu den einzelnen Unterrichtsreihen wird an entsprechender Stelle auf weitere ergänzende Literatur oder auf Internetseiten verwiesen.

Weiterführende Literatur

Hinweise auf weiterführende Literatur sind jeweils am Ende der drei Romananalysen zu finden.

Erklärung der Symbole



Diese Symbol gibt auf den Arbeitsblättern einen flexibel adaptierbaren Zeitrahmen vor.



Auf Seiten mit diesem Symbol bietet das Material eine kurze Zusammenfassung des Romans bzw. des Films.



Dieses Zeichen verweist auf ein Arbeitsblatt, bei dem es um Symbole und Motive geht.



Dieses Symbol indiziert Arbeitsblätter mit Aufgaben, welche konkret mit der Analyse bestimmter Film- bzw. Buchszenen und der Inhalte der jeweiligen Werke verbunden sind. Hier liegt der Schwerpunkt auch auf dem Leseverstehen von Texten.



Mit diesem Symbol sind Arbeitsblätter versehen, die Aufgaben enthalten, welche zur Diskussion anregen und Gesprächsanlässe bieten.



Diese Arbeitsblätter enthalten Aufgaben zu Filmcharakteren.



Auf Arbeitsblättern mit diesem Symbol werden Aufgaben zur Auseinandersetzung mit Literaturverfilmungen gestellt.



Dieses Symbol kennzeichnet Arbeitsblätter, auf denen Lernende zur Produktion von Texten angeregt werden. Häufig geht der Textproduktion eine Suche nach Informationen z.B. im Internet voraus.

Viel Erfolg und viel Spaß!

Zum Roman

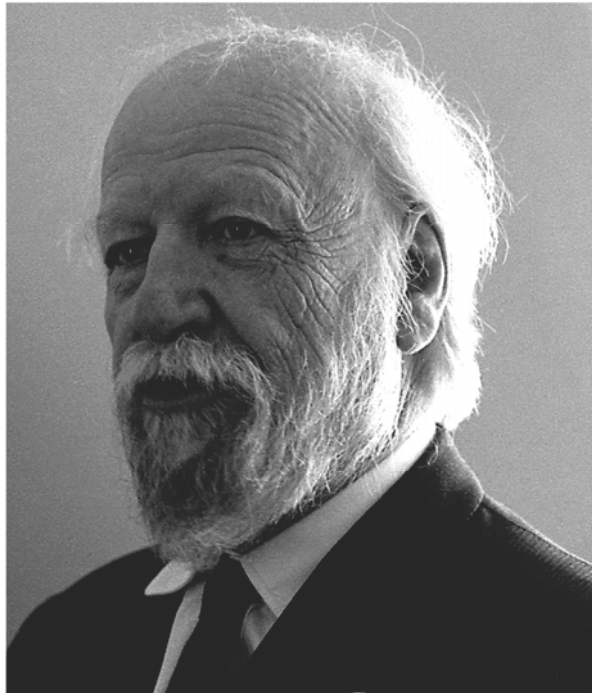
William Goldings *Lord of the Flies* (1954) gehört im heutigen Englischunterricht zu einer der bedeutendsten Jugendlektüren des 20. Jahrhunderts, die das Erwachsenwerden mit all den damit verbundenen Problemen thematisieren. Abenteuer, Wildnis und Zivilisation, Moral und Normen, Macht, Angst, Gewalt und Tod sind Themen, die an die Lebenswelt und das Interesse des Lernalters anknüpfen und ihm dadurch zahlreiche Identifikationsmöglichkeiten und Sprechansätze bieten. Die Diskussion über die o. g. Themen fördert die kommunikative Kompetenz des Lernalters in der Fremdsprache und die Fähigkeit seine Argumentation überzeugend darzustellen. Überdies wird der Lerner aufgefordert, mit Problemen und Konflikten umzugehen und diese in einen fremd- und eigenkulturellen Kontext einzubinden.

Bei der Besprechung des Romans *Lord of the Flies* im Unterricht sollte neben der Analyse der filmischen Umsetzung vor allem auch ein Blick auf intertextuelle Bezüge geworfen werden, da dem Lerner das Motiv der Insel aus anderen literarischen Werken, wie etwa Daniel Defoes *The Life and Strange Surprising Adventures of Robinson Crusoe of York, Mariner* (1719), Robert Louis Stevensons *Treasure Island* (1881), R. M. Ballantynes *The Coral Island. A Tale of the Pacific Ocean* (1858) oder Jonathan Swifts *Travels into Several Remote Nations of the World in four Parts by Lemuel Gulliver, first a Surgeon and then a Captain of Several Ships* (1726) vertraut ist. Auch biblische und humanistische Gedanken wie die Würde des Menschen, die Toleranz und die Nächstenliebe können auf der Grundlage des Romans besprochen werden. Sie ebnen den Weg für eine fachübergreifende Zusammenarbeit mit anderen Fächern wie der Religionslehre oder Ethik. Vor allem das Fremdverstehen und die Perspektivenübernahme (Empathie) sind die Voraussetzungen dafür, dass die Ursachen und Auswirkungen des Handelns der Jungen auf der Insel ermittelt und hinterfragt werden. Die sich ergebenden Bezüge zum Thema *Rassismus* und *Stereotype* lassen sich auf andere zielkulturellen Bereiche, z.B. auf Minoritäten in den USA, übertragen und verdeutlichen dadurch die Aktualität der Problematik.

Die vorliegende Unterrichtseinheit ist so konzipiert, dass die Analyse des Romans durch die Filmfassung ergänzt wird. Dafür sprechen die folgenden Gründe:

- Das Textverstehen und die Lesekompetenz sollen bewusst gefördert werden. Durch die gegenwärtige Entwicklung des schulischen Unterrichts, das Fremdsprachenlernen durch zahlreiche Bilder zu unterstützen und sogar zu ersetzen, kommt dem Lesen ein zunehmend geringerer Stellenwert zu. Dieser Entwicklung soll entgegengewirkt werden.
- Die Beschäftigung mit dem Medium Buch stellt an den Lerner besondere Anforderungen, da er sich nicht nur mit inhaltlichen, sondern auch mit sprachlichen Aspekten (Grammatik, Wortschatz etc.) befassen muss. Die Lektüre leistet damit einen erheblichen Beitrag zur Förderung der fremdsprachlichen Kompetenz.
- Insbesondere bei der Untersuchung intertextueller Bezüge ist eine Lektüre der Buchfassung unabdingbar.
- Zusätzlich wird im Schülerteil das Internet als Informationsquelle einbezogen. Durch die Nutzung des Internets soll der Lerner seine Medienkompetenz ausbauen und authentisches Text- und Bildmaterial im Rahmen von Gruppen- und Partnerarbeit konstruktiv in den Unterricht einbringen.

Biography



Task: Find some biographical information on William Golding. Search the Internet.

Sources:

1. The Nobel Foundation, *William Golding*, 1983
<http://nobelprize.org/nobel_prizes/literature/laureates/1983/golding-bio.html>
2. The Official William Golding Homepage
<<http://www.william-golding.co.uk/index.html>>

⌚ 15 minutes

Literature of Atrocity



Task: Read the following text by Paul Crawford and describe the historical context of the novel *Lord of the Flies*. You may use the key words underlined in the text.

In *Lord of the Flies*, Golding reveals his grief over the various atrocities carried out in this period of history, especially the genocide of six million Jews, and subverts the notion that the English were unlike the Nazis. He emphasizes the origin of evil within English schoolboys by the natural explanation of apparently supernatural events surrounding the *Beast*, a shift in perspective that intensifies the brutality of the boys as they engage in sadistic carnival behavior. They exterminate, or attempt to exterminate, those they consider outsiders or outcasts such as Simon (the mentally ill person), Piggy (the pseudo-Jewish figure), and Ralph (the Democrat). The kind of behaviour Jack (Hitler) and his gang adopt is deeply rooted in the anti-Semitic practices of carnival up to and including the Middle Ages, when pig meat was eaten out of contempt and hatred for the Jews, who were blamed for the Lenten fast. Although the history of carnival shows diffusion into more artistic forms from the Renaissance onward, carnivalesque violence and rituals of degradation against the Jews persisted into modern times, not least in camps such as Auschwitz. Such a history of the abjection of pig flesh and racist or anti-Semitic practices was not lost on Golding in the light of the Holocaust. Indeed, *Lord of the Flies* is replete with violent carnival images of the pig and the *piggification* of humans, which is a typical carnival reversal between human and beast. [...] In an interview with Jack Biles, he commented, "Lord of the Flies was simply what it seemed sensible for me to write after the war, when everybody was thanking God they weren't Nazis. And I'd seen enough and thought enough to realize that every single one of us could be a Nazi ... so I took English boys and said, "Look. This could be you." Later he states, "I could listen to people talking about *bloody Nazis*, people who I knew were Nazis. Do you see, they were in fact Nazis; only they didn't happen to live in the Nazi social system." [...]

[excerpt from Paul Crawford, Golding, William, in: David Scott Kastan, ed., *The Oxford Encyclopedia of British Literature, e-reference edition*, Oxford: Oxford UP, 2005, Würzburg Universitätsbibliothek, February 6, 2007, <http://www.oxford-britishliterature.com/entry?entry=t198.e0190>]

⌚ 15 minutes

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Teaching Novels: Lord of the Flies, The Cement Garden, The Buddha of Suburbia

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

